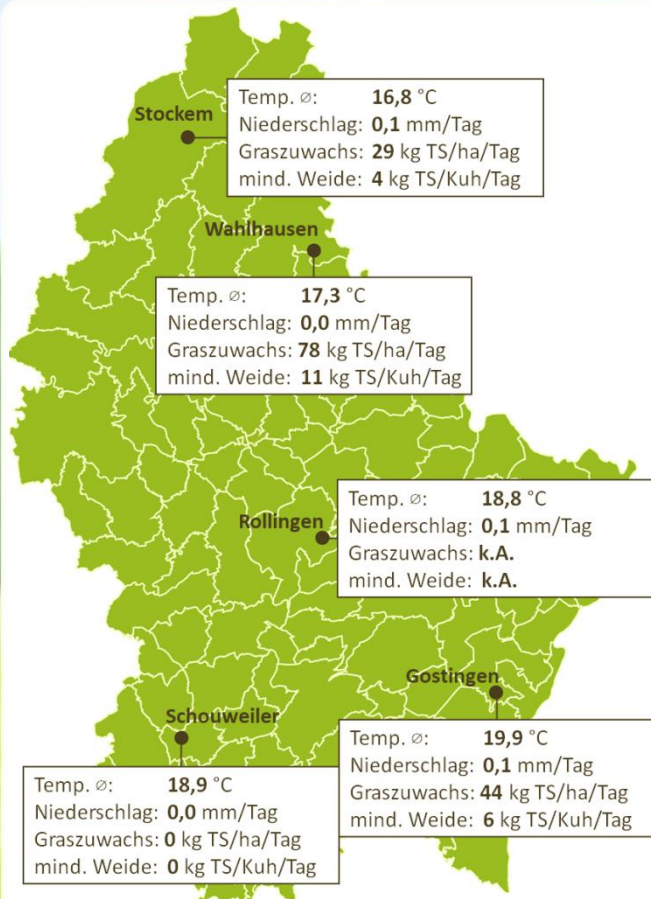


Grünland-Ticker

Klima/Graswachstum (03.07.2018)



Eine weitere Woche ohne Niederschlag und mit $\bar{\varnothing}$ -Temperaturen $>21^{\circ}\text{C}$ bleibt nicht ohne Konsequenzen auf das Graswachstum:

- Starker Rückgang des Graswachstums auf nun unterdurchschnittliche Werte von weniger als 50 kg TS/ha/Tag.
- Die schweren Böden des Südwestens sind nach den anhaltenden Niederschlägen und durch die aktuellen Hitzewelle total verhärtet: das Graswachstum hat quasi gestoppt.
- Den höchsten Zuwachs konnten wir auf geplanten Schnittflächen messen: durch die Beschattung des vorhandenen Aufwuchses trocknen die Flächen weniger aus - noch vorhandene Restfeuchte kann besser genutzt werden.

Um die Milchleistung zu halten, gilt es nun das Weideflächenangebot nach Möglichkeit zu vergrößern und/oder die Zufütterung im Stall zu erhöhen.

Grünland-/Weide-Tipps

Weidemanagement bei Hitze und Trockenheit

Kühe vertragen Temperaturen von -5° bis 20° Grad am Besten. Um einen Leistungsabfall bei den aktuellen Temperaturen abzumildern, hilft es:

- Eine ständig zugängliche Wasserversorgung zu gewährleisten (1)
- Schattenplätze anzubieten (freier Zugang zum Stall, verkürzte Weidedauer, Schattenplätze unter Bäumen (2), ...)

Kräuter- und leguminosenreiches Grünland (3) ist trockenheitsresistenter als reine Grasbestände und federt so Ertragseinbrüche besser ab. Gern gefressen werden auch Spitzwegerich und Wegwarte.

